

RS OGH 1977/6/16 6Ob4/77, 4Ob378/81, 3Ob20/83, 3Ob100/82, 3Ob64/83

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.06.1977

Norm

AußStrG §14 Abs1 A5

ZPO §528 C1

Rechtssatz

Die Bestimmung des § 502 Abs 3 ZPO wonach die für bestätigende Urteile verfügte Revisionsbeschränkungen auch dann gilt, wenn das Berufungsgericht das Urteil des Erstgerichtes nur in seinem Ausspruch über Nebenforderungen abändert hat, ist im Rekursverfahren nicht analog anwendbar.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 4/77
Entscheidungstext OGH 16.06.1977 6 Ob 4/77
SZ 50/90
- 4 Ob 378/81
Entscheidungstext OGH 15.09.1981 4 Ob 378/81
Ausdrücklich gegenteilig; ÖBI 1982,22
- 3 Ob 20/83
Entscheidungstext OGH 16.02.1983 3 Ob 20/83
Ausdrücklich gegenteilig
- 3 Ob 100/82
Entscheidungstext OGH 09.03.1983 3 Ob 100/82
Ausdrücklich gegenteilig
- 3 Ob 64/83
Entscheidungstext OGH 27.04.1983 3 Ob 64/83
Ausdrücklich gegenteilig

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0007087

Dokumentnummer

JJR_19770616_OGH0002_0060OB00004_7700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at